

Verein christl. Junger Kaufleute zu Hamburg.

Gründungsjahr 1898. Versammlungen finden jeden Freitag abends um 9 im Vereinslokal: Vereinsaal, Ansharplatz 14 statt. Ausserdem werden in verschiedenen Fächern Kurse veranstaltet. Auskünfte werden gerne erteilt von I. Vors. R. Hutzfeld, Rostockerstr. 17.

Die Christian Science

(Christliche Wissenschaft)

ist eine von Mrs. Eddy in Amerika gegründete religiöse Gemeinschaft, die die geistige Nachfolge Christi und ihre Demonstration anbahnt, die Erlösung durch Christus von allen Übeln schon hier und jetzt anerkennt und das inspirierte Wort der Bibel als einzigen Führer zum ewigen Leben nimmt. Die Bibel enthält die Vorschriften für alles Heilen; das Prinzip, das sie lehrt, heilt beides, Sünde und Krankheit, wie Christus Jesus demonstrierte und so die Allheit Gottes — Geistes — Seele und die Nichtigkeit der Materie offenbarte. Die Sonntagsgottesdienste der hiesigen freien Vereinigung finden in deutscher Sprache, 10 Uhr vorm., die diese Lehre betreff. Vorlesungen an den vier ersten Mittwochabenden im Monat 8½ Uhr abends, Fahrstr. 29, II, in den öffentl. Leserräumen statt. Der Besuch steht Jedermann unentgeltlich frei.

Diaspora, Verein zur Pflege evangelischen Deutschtums in ausser-europäischen Ländern, o. V.

Gegr. 1. Juni 1901, besonders zur Unterstützung des deutschen Kirchen- und Schulwesens in Südamerika. Der Verein arbeitet Hand in Hand mit der Evangelischen Gesellschaft für die protestantischen Deutschen Amerikas in Barnen. Gegenwärtig etwa 300 Mitglieder, Vereinsorgan: „Der Deutsche Auswanderer“. Vors. Pastor Schwieger, St. Michaelis und Rechtsanwalt Dr. Brunisch, Schriftf. Pastor Munnissen, Eimsbüttel und Pastor Redlich, St. Jacobi, Geschäftsstelle Mühlenstr. 40.

Gemeindeverein von St. Pauli.

Protector: Pastor Clemens Schultz, Vorsitzender: A. Scharff. Der Verein hat den Zweck das Gemeindeleben in St. Pauli zu fördern und die religiösen Veranstaltungen in der Gemeinde zu unterstützen. Mitglieder ca. 75.

Jungfrauen-Verein der Stiftskirchengemeinde.

Zweck: Geeignete Förderung und Stärkung im christlichen Wandel, Pflege oder Geselligkeit. Zusammenkünfte jeden Sonntag abends von 8—10 Uhr. Leiterin: Schwester Amalie Grosse, Stiftstr. 43. Schriftf. Fraulein Grete Körber, Langereihe 91. Vereinslokal: Gemeindehaus der Stiftskirche, Stiftstr. 43.

Der Verein des ev.-luth. Gotteskastens in Hamburg.

Zweck: Unterstützung armer lutherischer Glaubensgenossen in der Diaspora unter Katholiken und Reformierten: (Unterhaltung von Reisepredigern, Unterstützung bedrängter Pfarrer und Lehrer. Beiträge für Kirchen- und Schulbauten u. s. w.) Vors.: Joh. Heinr. Höck, Pastor an der Stiftskirche zu St. Georg, Stiftstr. 47, Schriftf.: Prof. Dr. Elm. Hoppe, Niendorf b. Hbg.

Hambg. Protestanten-Verein.

Zweizeverein des Deutschen Protestantenvereins. 1. Vors.: Landrichter Dr. Ernst Hipp, 2. Vors.: Pastor Dr. A. Rehatt, 1. Schriftf.: Pastor W. F. K. Hintze, 2. Schriftf.: Pastor F. O. Hennecke, 1. Schatzmstr.: M. H. Leffmann, 2. Schatzmstr.: Oberlehrer Wilfrid Hamme, Frau Anna Händler, Pastor Dr. J. Müller, Amtsrichter Dr. E. H. F. Sonnenkalb.

St. Johannes-Capelle o. V.

Zweck: Die Pflege des evang.-lutherischen Gottesdienstes in der dem Verein gehörigen Kapelle am Billh. Röhrendamm. Vors.: Joh. Heinr. Höck, Pastor an der Stiftskirche zu St. Georg, Stiftstr. 47, Schriftf.: Otto Collasius, Neuerwall 9, II. Vereinslokal: St. Johannes-Capelle, Billh. Röhrendamm 89.

Johannisverein.

Zweck: Zusammenschluss der Männer der luth. Gemeinde Harvestehude, insbesondere der wahlberechtigten Mitglieder dieser Gemeinde, a) zur Förderung des Gemeindelebens im Sinne einer lebendigen, evangelisch kirchlichen Gemeinschaft, b) zur gemeinsamen Fortbildung in Bezug auf die das geistige Leben der Gegenwart betreffenden Fragen im Sinne christlicher Weltanschauung, c) zur Pflege oder Geselligkeit im Sinne sozialer Annäherung zwischen den verschiedenen Sünden. Vors.: Pastor A. Cordes. Versammlung im Gemeindehaus bei St. Johannis, Harvestehude. Näheres im Kirchenbureau Heimbüderstr. 90.

Central-Verein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens.

Zweck: Sammlung der deutschen Staatsbürger jüdischen Glaubens zur Bestärkung in der tatkräftigen Wahrung ihrer staatsbürgerlichen und gesellschaftlichen Gleichstellung und in der unbefrührten Pflege deutscher Gesinnung. Der Verein hat seinen Hauptsitz in Berlin, S. W. 68, Lindenstrasse 13, II. Ortsgruppe Hamburg-Altona hat ihren Sitz in Hamburg, 1. Vors.: Dr. Julius Lippmann, Bleichenbüchel 10. 2. Vors.: und Kassenw. W. Wolf, neue Gröningerstrasse 26. An den Letzteren sind alle für den Verein bestimmten Sendungen zu richten.

Jünglingsvereine, Evangelisch-lutherische.

Die Hauptversammlungen finden Sonntags-Nachmittags und Abends statt, auch mehrmals in der Woche; jeder junge Mann kann als Gast teilnehmen. Es sind jetzt folgende Vereine: Jünglings-Verein „Feierabend“ v. 1890, Jacobikirchhof 22, Präses W. Nusspicker, Deich-Hammerbrook Jünglingsverein von 1878, Rothenburgsort, Vierländerstr. 3, Präses Pastor Andersen. Jünglings-Verein „Bethanien“, Uhlenhorst, Humboldtstr. 65, Präses Runge. Jünglings-Verein „Bruderliebe“, Jägerstr. 41, Präses Kissling. Jünglings-Verein Bellealliancestrasse 55, Präses Dreyer. Jünglings-Verein St. Michaelis, Krayskamp 2, Präses Rickert. Jünglings-Verein Thimotheus, Borgfelde, Baustr. 9, Präses Melchior. Jünglings-Verein der Asterdorfer Anstalten, Präses Pastor Stritter. Jünglings-Verein „Stiftskirche“, Gemeindehaus Stiftstrasse, Präses Pastor Höck. Jünglings-Verein St. Anshar, Präses Pastor Rothe, Hammer-Männer- und Jünglings-Verein, Präses Pastor Lehfeld. Jünglings-Verein „Kreuzburg“, Barmbeck, Holstein Kamp 40, Präses Pastor Dr. Budde. Jünglings-Verein „Treiburg“, Barmbeck, Haferkamp, Präses Pastor Möller, Jugendverein Eimsbüttel, Präses Pastor Munnissen. Jünglings-Verein „Jerusalem“, Königstr. 51. Christlicher Verein junger Kaufleute, Ansharplatz 14. Christl. Vereinigung junger Männer zu Harvestehude, Heimbüderstr. 92, Präses: Daevers. Jünglingsverein „Reihersstieg“, Wilhelmsburg, Gemeindehaus. Ferner die Männer- und Jünglingsvereine Altona, „Blumenstr. 79, Ottensen, Treckowstr. 6, Wandbek, Bahnhofstr. Diese Vereine haben sich zusammengeschlossen zu einem Kreisverband „Hamburgischer Jünglingsvereine“, dessen Vors. Pastor Reimers, Teifeld 5, ist.

Harvestehuder Jünglingsverein.

Zweck: Die konfirmierte Jugend der Kirche zu erhalten. Es erfolgen wissenschaftliche und musikalische Vorträge, Debatten über vorliegende Fragen, sowie gesellige Unterhaltung bei einfachem Abendbrot. Leiter: Pastor Ad. Bernitt, Bogenstr. 22. Vereinslokal: Pastorat Bogenstr. 28. In der Woche finden Sonntags musikalische Übungen unter dem Organisten Scheck und Freitags Turnübungen unter dem Gemeindeführer Daevers statt.

Alle Adressbuch-Zuschriften erbeten an den Hamburger Adressbuch-Verlag Hermann's Erben, Speersort 11.

Allgemeiner deutscher Kantorenverband, o. V.

Zweck: Der Verband erstreckt sich über ganz Deutschland und erstreckt die Hebung und Förderung des jüdischen Kantorenstandes und seiner Mitglieder in wissenschaftlicher, amtlicher und materieller Beziehung. Vors.: Kantor M. Henlo, Rothenbaumchausee 5. Schriftf.: H. Fabisch, Kantor in Göttingen.

Kirchlicher Verein.

Begr. 27. Nov. 1895, bezweckt eine lebensvolle Betätigung des Bekenntnisstandes innerhalb der Landeskirche zu erstreben und bespricht zu diesem Zweck in Mitgliederversammlungen laufende kirchliche Fragen und veranstaltet öffentliche Vorträge über Themas des luth. Bekenntnisses u. dgl. Der Vorstand, welcher Beitrittsanmeldungen entgegennimmt, besteht aus Ed. Barrelet, Prof. Dr. Bubendey, Pastor Glage, Hauptlehrer Goetze, Ed. Halbruck, Th. von Heimbürg, Pastor Höck, Pastor Lehfeld, Pastor Reimers.

Männerverein „Bethanien“.

Der Verein bezweckt christliche Gemeinschaft zu pflegen, seine Mitglieder durch regelmäßige Bibelbesprechungen in Gottes Wort einzuführen, sie zu edler Geselligkeit und Freundschaft zu vereinigen um sie im Kampf des Lebens zu stärken. Kranken u. bedürftigen Mitgliedern will der Verein dienen. Vors. F. W. Schirmer, Stadtmissionar. Vereinslokal: Vereinshaus, Humboldtstr. 65. Versammlung Freitag Abends 8—10 Uhr.

Jünglingsverein „Bethanien“.

Die Aufgabe des Vereins besteht in der Sammlung von jungen Männern und der Heranbildung derselben zu christlichen Charakteren. — Andachten, Vorträge und Unterhaltung sollen diesem Zwecke dienen. Gesang, Posamentblasen und fröhliches Spiel werden gepflegt. — Hauptversammlung jeden Sonntag 6—10 Uhr abends. Vereinshaus: Humboldtstr. 65. Vorsitzender: Max Ruge, Stadtmissionar.

Männervereine, evangelisch-lutherische,

bezwecken die Herstellung einer Verbindung christlicher Männer zu gemeinsamer gegenseitiger Erbauung, Belehrung und Unterhaltung, sowie zur Förderung aller auf die Stärkung der evangelisch-lutherischen Kirche gerichteten Bestrebungen. Es bestehen folgende Vereine: Männerverein von 1876, Jacobikirchhof 22, Präses Hauptpastor D. von Broecker, St. Michaelis, Krayskamp 2, — — — St. Anshar, Ansharplatz, Präses Pastor Glage; Eimsbüttel, Vereinshaus, Belle-Alliancestr. 57, Präses Dreyer; Uhlenhorst-Barmbeck, Vereinshaus, Humboldtstr. 65, Präses Schirmer; St. Pauli, Vereinshaus, Jägerstr. 41, Präses Lehfeld, Hamm, Gemeindehaus Hammerlandstr. 151, Präses Kand. v. d. Heyde; Deich-Hammerbrook, Gemeindehaus in Rothenburgsort, Präses Hoffmann; Hammerbrook, Vereinshaus, Sachsenstr. 17, Präses Haun; Winterhude, Dorotheenstr. 129, (Roosenhaus), Präses Pastor Schulze.

Männerverein der Stiftskirche.

Zweck: Die Mitglieder in ihrem Glaubensleben zu fördern, in ihrer Bekenntnistreue zu befestigen und ihnen Gelegenheit zu bieten, über wichtige Fragen der Zeit, der Kirche und der Gemeinde sich auszusprechen und zu verständigen. Vorsitzender: Pastor Höck, Stiftstr. 47, Schriftf.: F. Mädler, Heidenkampsweg 45. Zusammenkunft jeden Dienstag, abends von 8½—10 Uhr.

Verein Mekor Chajim, o. V.

Mehrmals wöchentlich zu bestimmt festgesetzten Stunden nach Schluss der Geschäftszeit versammeln sich israelitische junge Leute, um unter Leitung bewährter Lehrer das Studium der jüdischen Religion zu pflegen. 1. Vors.: Elias Loebenstein, Schmiedestr. 19/21; 2. Vors.: Adolph Nussbaum, Gröningerstrasse 88. Vereinslokal Bieberstr. 4.

Vereinigung der Mennoniten-Gemeinden im Deutschen Reich, o. V.

Zweck des Vereins: Förderung der Interessen der mennonitischen Gemeinschaft. Den Vorstand bilden sieben Mitglieder aus verschiedenen Mennoniten-Gemeinden Deutschlands. Die laufenden Geschäfte besorgt der geschäftsführende Ausschuss: Pastor H. van der Smissen, Vorsitz, in Altona, H. G. J. Mannhardt, Kassenf. in Hamburg, und A. Claassen, Stellvertreter desselben, in Blankenese. Adresse H. G. J. Mannhardt, Repsoldstr. 63.

Norddeutscher Männer- und Jünglingsbund.

Vereinigung sämtlicher Evangel. Männer- und Jünglings-Vereine und Christl. Vereine junger Männer in Norddeutschland. Präses: Pastor Bahnen, Bundessekretäre: August Schröder und Emil Weiss, Bureau: Brennerstr. 17, (Oertzenhaus), IV, 339 N. 5, Geofth. von 10—1 und 4—7. Bundesbuchhandlung: Spezialverlag für Jünglingsvereins- und Posamentenliteratur.

Verband der Sabbatth Freunde.

Ortsgruppe Hamburg. Zweck: Die Heilighaltung des Sabbat zu fördern. Vors.: A. Auerbach, Hansstr. 68. Schriftf.: Arnold Cohn, Heinr. Barth-Str. 11. Versammlungslokal: Rutschbahn 17, P.

Sonntagsschulen

oder richtiger „Kindergottesdienste“, in welchen freiwillig sich versammelnden Kindern Biblische Geschichte erzählt wird und dieselben auch im Gesange geübt werden, giebt es ca. 30 in Hamburg. In der Stiftskirche zu St. Georg, in St. Jacobi, St. Michaelis, St. Petri, in St. Georg, St. Nicolai, St. Pauli, Harvesteh., St. Johanniskirche, Hamn (2), Horn (Martin-Capelle), Eilbeck, Barmbeck, Eimsbüttel, St. Catharinen, St. Anshar, St. Gertrud, Rothenburgsort, Veddel. Von den 12 Stadtmissionaren, welche der Verein für innere Mission für das in Distrikte eingeteilte städtische und vorstädtische Gebiet angestellt hat, halten 8 selbstständig Sonntags-Nachmittags einen Kindergottesdienst, als: für St. Nikolai, St. Petri u. St. Catharinen, Evang. Vereinshaus, Westerstr. 13/15; im Hammerbr. St. Matthäi, Sachsenstr. 17; in Eimsb. Bellealliancestr. 55; in Hohenfelde-Borgfelde: Baustr. 9; in Uhlenh.: Humboldtstr. 65; in Barmb. Deseñsstr. 34; für St. Pauli, im Vereins-hause, Jägerstr. 41; in Winterhude Dorotheenstr. 129 (Roosen-Haus). Ausserdem werden in den Räumen der Jerusalem-Gemeinde in der Königstr. von der englisch-reformierten Gemeinde in der Kirche am Johannisbollwerk und an noch einigen Orten Kindergottesdienste gehalten. — Diese „Kindergottesdienste“ bezwecken nicht nur, die Kinder frühzeitig daran zu gewöhnen, den Gottesdienst am Sonntag zu besuchen und den Sonntag heilig zu halten, sondern auch die religiösen Wahrheiten in einer dem kindlichen Alter entsprechenden Weise darzubieten, unter Mitwirkung zahlreicher Helfer und Helferinnen. Auch werden im Laufe des Jahres gemeinsame Spaziergänge gemacht, und zu Weihnachten hat jeder „Kindergottesdienst-Kreis“ seine eigene Weihnachtsfeier.

Schach-Vereine.**Barmbecker Schachklub.**

Klublokal: Café Continental, Hamburgerstr. 2 Spielabende: jeden Donnerstag 8½ Uhr. Vors.: Dr. Metz, Heinrich Hertz-Str. 17, Kassierer: Wilh. Dietrich, Hamburgerstr. 13. Freunde und Gäste sind stets willkommen. Anfänger werden unentgeltlich in das Schachspiel eingeführt.